

# Sitzungsvorlage Nr. 107/2020

Verkehrsausschuss  
am 20.11.2020



zur Kenntnisnahme

30.10.2020 - VA-10720.docx

**- Öffentliche Sitzung -**

463 - VA-Ö - 107/2020

## Zu Tagesordnungspunkt 1

### Redesign S-Bahn: Entscheidung über den Umfang

#### I. Sachvortrag

**Sperrvermerk:**

Bitte beachten Sie, dass diese Vorlage sowie deren Anlage bis zur VKA-Sitzung am 20.11.2020 mit einem Sperrvermerk versehen sind und der Öffentlichkeit nicht bekanntgegeben wird.

**Diese Vorlage ist deshalb vertraulich zu behandeln.**

In der Verkehrsausschuss-Sitzung am 29.07.2020 wurde über das Redesign der S-Bahn beraten und das Vorgehen für dessen Umsetzung bestätigt. Damit werden aufgrund der vertraglichen Vereinbarung und der bisherigen Beschlüsse folgende Maßnahmen mit einem Umfang von rund 170 Mio. Euro umgesetzt:

#### Vertragliche Inhalte des Redesigns:

1. Maßnahmen zur Optimierung des **Ein- und Ausstiegsverhaltens der Fahrgäste**
2. Maßnahmen zur Verbesserung der **Fahrgastinformation**
3. Maßnahmen zur Erhöhung der **Aufenthaltsqualität**
4. Automatisches Fahrgastzählsystem zur fahrzeugbezogenen Erfassung der Fahrgastzahlen
5. Neugestaltung des Außendesigns

Die konkreten Inhalte des Redesigns sind bezogen auf die Punkte 1 bis 3 in der folgenden Tabelle konkretisiert.

Bereich	Elemente
Ein- und Ausstieg	Ausweitung vorhandener Mehrzweckbereiche
	Zusätzlicher Mehrzweckbereich
	Autom. Außenansagen beim "Zentralen Schließen"
	Türscharfe Ansage
Fahrgastinformation	Deckengondeln (16 Stk.)/Erweiterung Fahrgastinformation
	Wanddisplays (4 Stk) - technische Vorgabe, wegen Änderung des Fahrgastinformationssystems
Aufenthaltsqualität	32 Steckdosen (16 Doppelsteckdosen je Fahrzeug)
	Echtzeitauslastungsmessung
	Einbau von WLAN auch in den 58 neuen S-Bahnen

Aktuell befindet sich DB Regio mit Bombardier Transportation in der Schlussphase der Verhandlungen, die nach aktuellem Stand bis zum 13.11.2020 abgeschlossen sein sollen. Aufgrund der Verhandlungssituation ist diese Beschlussvorlage bis zur VKA-Sitzung am 20.11.2020 mit einem Sperrvermerk versehen. Der Vertragsabschluss zwischen DB Regio und Bombardier Transportation ist für Ende November beabsichtigt.

Nach Information von DB Regio können die vorgesehenen Redesign-Elemente (inkl. der Neugestaltung des Außendesigns) vollumfänglich realisiert werden. Kleinere Anpassungen der bisherigen Designvarianten haben sich bei der Detailausgestaltung der Mehrzweckbereiche ergeben. Im Vergleich zur bisher präferierten Variante (*vgl. Anlage 1, S.6 für den Endwagen bzw. S.8 für den Mittelwagen*) wurde bei der aktualisierten Planung auf einen Unterbau der Anlehnhilfen in den Ecken (*vgl. Anlage 1, S.7 für den Endwagen bzw. S.9 für den Mittelwagen*) verzichtet. Eine Veränderung der Kapazitäten ist im Vergleich zur bisher präferierten Variante nicht notwendig.

Die sich im Rahmen der Vertragsverhandlung ergebenden Anpassungen bei der Detailausgestaltung der Mehrzweckbereiche enthält die dargestellten Abweichungen zu den Designentwürfen, welche in der Verkehrsausschuss-Sitzung am 29.07.2020 präsentiert wurden (vgl. VA-076/2020). Auf die vertraglich vorgesehenen Inhalte des Redesigns hat die Anpassung keine Auswirkungen.

Ebenfalls in der Anlage dieser Sitzungsvorlage dargestellt ist die konkrete Ausgestaltung der Fahrgastinformation durch zusätzliche Monitore und Deckengondeln. Im Vergleich zur bisher präferierten Variante haben sich keine Änderungen ergeben.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen in der Sitzungsvorlage zur Kenntnis, mit denen die bisher gefassten Beschlüsse des Gremiums zum Redesign umgesetzt sind. DB Regio wird die Realisierung des Redesigns damit auftragsgemäß veranlassen und die entsprechenden Verträge mit der Bahnindustrie schließen.